D	Bedienungsanleitung	GB	Instruction manual
F	Manuel d` Utilisation	NL	Handleiding
I	Manuale delle istruzioni		

Funk-Wetterdaten-Empfänger
Weather Forecast Center
Station WFC 300
Weerprognose-Centrum
Stazione Meteo Satellitare



Geeignet für den Empfang von Wetterdaten der Fa. Meteotime

eQ-3 AG • Maiburger Str. 29 • 26789 Leer

Inhalt

1. Ausgabe Deutsch 09/2007

Es ist möglich, dass das vorliegende Handbuch noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer und drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.
Y2007 V1.0

1. Einführung

Das Wetter beeinflusst unser tägliches Leben in vielen Situationen: Es bestimmt den Tagesablauf und die Gestaltung unserer Freizeit. Um so wichtiger ist es, stets einen Überblick über das Wetter der nächsten Tage zu haben und über Wetterumschwünge rechtzeitig informiert zu sein. Die herkömmlichen Medien (Radio, Fernsehen, Internet) bieten diese Informationen zwar an, aber sie stehen dann nur zu festen Zeiten zur Verfügung (Wetter-Nachrichten) oder das Abrufen ist mit weiterem Aufwand verknüpft (PC hochfahren o. ä.). Ideal wäre ein Anzeigegerät das die Wettervorhersage für die heimische Region stets parat hat.
Das Weather Forecast Center WFC 300 bietet diese Funktion mit einer übersichtlichen Darstellung moderner, wissenschaftlich erstellter Wettervorhersagen für den aktuellen und die nächsten drei Tage. Es sind keine externen Sensoren für die Erfassung unterschiedlicher Messwerte erforderlich. Die Wettervorhersagen werden von professionellen Meteorologen erstellt und durch die Zeitzeichen-Sender DCF77 in Deutschland und HBG in der Schweiz abgestrahlt und sind in fast ganz Europa empfangbar.
Insgesamt ist der Empfangsbereich der Zeitzeichen-Sender in 90 meteorologische Regionen (60 Regionen mit 4-Tages-Vorhersage, 30 Regionen mit 2-Tages-Vorhersage) aufgeteilt. Die gewünschte Region für den Heimat- oder den Urlaubsort wird einfach ausgewählt und die jeweils aktuelle Wettervorhersage wird auf dem Display dargestellt. Somit hat man jederzeit einen schnellen Überblick über den Wetterverlauf der nächsten Tage. Die Aktualisierung der Wetterdaten erfolgt täglich.
Zusätzlich verfügt die Wetterstation über eine Uhr mit Weckfunktion, die über die Zeitzeichensender automatisch eingestellt wird und immer die exakte Uhrzeit anzeigt. Lediglich die Weckzeit muss manuell eingestellt werden.

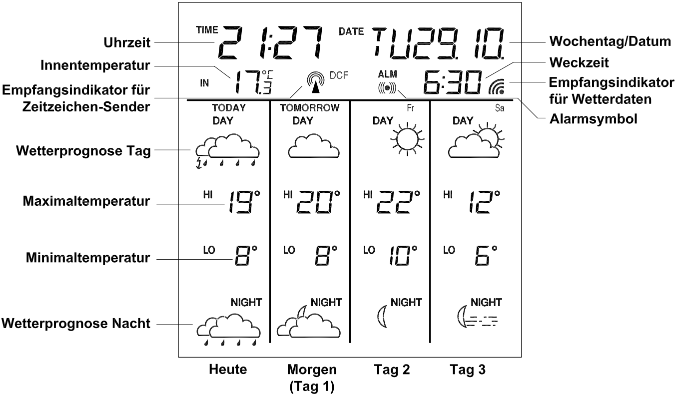
Gegenstand des Kaufvertrages ist der Funk-Wetterdaten-Empfänger WFC 300 inkl. der Lizenz zum Empfang der Wetterdaten. Die Herstellung und der Versand der Wetterdaten sowie die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten obliegt allein der Fa. Meteotime als privatem Anbieter. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter www.meteotime.com. Der Empfang der Daten ist abhängig von der Ausstrahlung durch die Fa. Meteotime. Der Funk-Wetterdaten-Empfänger WFC 300 ist für den Empfang von Wetterdaten anderer Anbieter nicht geeignet.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und komplett vor der ersten Inbetriebnahme, um Funktionsstörungen und Fehlbedienungen zu vermeiden. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen auf.

2. Lieferumfang

- Wetterstation „Weather Forecast Center WFC 300“
- 3 Batterien LR6/Mignon/AA
- Bedienungsanleitung

3. Display



Empfangsindikator für Wetterdaten
- Symbol eingeschaltet → Wetterdaten komplett empfangen
- Symbol blinkt → Wetterdaten unvollständig

Empfangsindikator für Zeitzeichen-Sender
- Symbol blinkt → Erstempfang von Datum und Uhrzeit
- Symbol eingeschaltet → Uhrzeit und Datum sind aktuell
- Symbol ausgeschaltet → Uhrzeit und Datum wurden nicht aktualisiert

Alarmsymbol
- Symbol eingeschaltet → Weckfunktion eingeschaltet
- Symbol ausgeschaltet → Weckfunktion ausgeschaltet
- Symbol blinkt → Alarm aktiv bzw. temporär abgeschaltet (Snooze)

4. Auswahl des Aufstellungsortes

Ähnlich wie beim Mobiltelefonnetz oder Radio/TV-Funkempfang, kann es auch bei Funkuhrempfängern vorkommen, dass der Empfang nicht immer und überall ausreichend ist. Hier ein paar Hinweise, die Sie beachten sollten, damit Ihr Gerät einwandfrei arbeitet.

4.1 Standort

Der Standort der Wetterstation ist sehr wichtig. Deshalb hat sie eine neuartige Testfunktion, die es erlaubt, die Empfangsqualität in Ihrer Umgebung auszuloten und das Gerät an einem Ort zu platzieren, wo bestmögliche Konditionen herrschen.

- Schalten Sie während des Tests in dem Raum, in dem Sie die Station aufstellen möchten, alle potenziellen Störquellen (z. B. Fernsehgerät) ein!
- Stellen Sie das Gerät an den von Ihnen bevorzugten Ort in der gewünschten Ausrichtung, aber immer mindestens einen Meter von der möglichen Störquelle entfernt, auf.
- Aktivieren Sie den Testmodus wie in Kapitel 5.3 beschrieben.
- Beobachten Sie die Empfangsanzeige auf der Wetterstation. Wenn Sie einen Ort mit gutem Empfang gefunden haben, können Sie das Gerät dort stehen lassen, es holt sich nun selbstständig die Daten vom Sender.

Hinweis!

- Die Uhrzeit und das Datum erscheinen innerhalb weniger Minuten.
- Die Übermittlung des sehr großen Datenumfangs der Vorhersagen dauert wesentlich länger: Um alle Daten komplett zu empfangen, braucht die Station nach der Inbetriebnahme mindestens 24 Stunden.

4.2 Mögliche Störfaktoren

Wir haben alle Vorkehrungen getroffen, um optimale Empfangsbedingungen zu schaffen. HBG und DCF sind Langwellen-Sender mit einer hohen Reichweite (z. B. beim DCF-Sender ca. 1500 km). Jedoch können – wie bei einem Radiosender, den man über LW empfangen will – Störungen auftreten, die vor allem auf folgende Einflüsse zurückzuführen sind:

- In Gebäuden mit viel Beton, Metallteilen und elektrischen Anlagen können Empfangsprobleme auftreten (z. B. Einkaufscenter)
- Elektrische Geräte wie Fernseher, Computer, Haushaltsapparate etc. oder Transformatoren, Überlandleitungen, Funksender und Eisenbahnen sind mögliche direkte Störquellen.
- Atmosphärische Einflüsse können die Ausbreitung der Radiowellen beeinträchtigen.
- Die Entfernung vom Sender und auch geographische Gegebenheiten (Berge etc.) beeinflussen den Empfang. Gebiete wie Süditalien oder Nord-Skandinavien sind, durch die große Entfernung vom Sender, kritische Gebiete.
- In sämtlichen Regionen können so genannte „Funklöcher“ auftreten, die einen Empfang unmöglich machen.
- In ländlichen Gebieten gibt es weniger Störungen als in dicht bebauten städtischen Gebieten.
- Nachts sind grundsätzlich weniger Störquellen aktiv, dementsprechend ist die Empfangsqualität höher.
- Schwache Batterien im Gerät vermindern die Empfangsqualität.

5. Inbetriebnahme und Konfiguration

5.1 Batterien einlegen/ Batteriewechsel

- Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite der Wetterstation und legen Sie die drei Batterien (LR6/Mignon/AA) polrichtig in das Batteriefach ein. Bitte beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die Entsorgungshinweise auf Seite 13.

Hinweis!
Mit einem Batteriewechsel werden alle internen Daten gelöscht. Die Konfigurationsparameter (Wetterregion, Zeitzone und Kontrast) müssen erneut eingegeben werden (siehe folgende Kapitel). Der Empfang der Wetterdaten benötigt einen Zeitraum vom mindestens 24 Stunden.

5.2 Konfigurationsmenü aufrufen/ beenden

Konfigurationsmenü aufrufen

- Drücken Sie die <SET>-Taste für mindestens drei Sekunden. Der erste Punkt des Konfigurationsmenüs (Wetterregion) wird aufgerufen.

Konfigurationsmenü beenden

- Drücken Sie die <SET>-Taste so oft bis die Normalanzeige wieder erreicht ist.

5.2.1 Einstellen der Wetterregion

- Nach dem Aufruf des Konfigurationsmenüs ist der Einstellmodus für die Wetterregion aktiv. Im Display steht der Schriftzug „loc“. Rechts daneben wird die aktuell eingestellte Region dargestellt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die gewünschte Region (siehe Anhang 10.2) auswählen.

Hinweis!
Für die Regionen 61 - 90 steht nur eine eingeschränkte 2-Tages-Prognose zur Verfügung. Die beiden Felder für die Folgetage (ganz rechts im Display) bleiben leer.
Nach dem Wechsel der Region erfolgt eine erneute Synchronisierung. Der Empfang der neuen Wetterdaten dauert mindestens 24 Stunden.

5.2.2 Einstellen der Zeitzone

- Ausgehend vom Start der Konfiguration (siehe 5.2) drücken Sie die <SET>-Taste ein weiteres Mal für den Einstellmodus der Zeitzone. Im Display erscheint der Schriftzug „ti". Rechts daneben wird die aktuell eingestellte Zeitzone dargestellt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die gewünschte Zeitzone auswählen.

Hinweis!
Die über die Zeitzeichensender DCF bzw. HBG empfangene Uhrzeit entspricht der mitteleuropäischen Zeit (MEZ, MESZ). Die Einstellung der Zeitzone ist somit nur für abweichende Zeitzonen (z. B. in Portugal oder Großbritannien) erforderlich.

5.2.3 Kontrasteinstellung

- Ausgehend vom Start der Konfiguration (siehe 5.2) drükken Sie die <SET>-Taste zweimal und Sie gelangen in den Einstellmodus für den Kontrast des Displays. Es erscheint der Schriftzug „con". Der aktuell eingestellte Wert wird im rechten Feld angezeigt. Mit der <+>-Taste können Sie den Kontrast im Bereich von 1 bis 16 einstellen.
- Eine nochmalige Betätigung der <SET>-Taste beendet den Konfigurationsmodus.

5.3 Empfangstest

- Drücken Sie die <+>-Taste für mindestens 3 Sekunden zur Aktivierung des Tests, ob Wetterdaten empfangen werden. Auf dem Display wird der Schriftzug „test" dargestellt. Der Empfangsindikator für die Wetterdaten (siehe 3) zeigt die Qualität des Empfangs an. Der Empfang ist gut wenn der Indikator angezeigt wird, andernfalls muss ein neuer Platz für die Wetterstation gesucht werden.

- Der Empfangstest wird entweder nach ca. 1 Minute automatisch oder durch die Betätigung der <+>-Taste beendet.

6. Bedienung

6.1 Weckfunktion

- Zum Einstellen der Weckzeit halten Sie die <ALARM>-Taste für drei Sekunden gedrückt. Der Schriftzug „ALM“, sowie die Stundenanzeige blinken. Mit der <+>-Taste können Sie nun die Stunden einstellen. Durch nochmaliges Drücken der <ALARM>-Taste gelangen Sie zur Einstellung der Minuten. Die Minutenanzeige blinkt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die Minuten einstellen. Ein weiterer Tastendruck der <ALARM>-Taste beendet den Einstellmodus für die Weckzeit.
- Mit der <ALARM>-Taste aktivieren oder deaktivieren Sie den Weckalarm. Bei aktiviertem Alarm erscheint das Wecksymbol „(((•)))“ im Display.
- Das Wecksignal können Sie mit <ALARM>-Taste unterbrechen. Mit der <SNOOZE>-Taste stoppen Sie das Wecksignal für fünf Minuten (Nachweckfunktion). In dieser Zeit blinkt das Wecksymbol „(((•)))“.

6.2 Eingestellte Wetterregion anzeigen

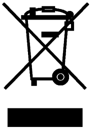
- Drücken Sie die <SET>-Taste zur Anzeige der eingestellten Wetterregion. Im Display erscheint der Schriftzug „loc“ mit der aktuell eingestellten Region. Eine Übersicht über die Codierung aller verfügbaren Regionen befindet sich unter 10.2.

7. Bestimmungsgemäßer Einsatz, Haftungsausschluss, Sicherheitshinweis

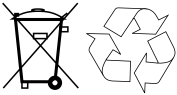
Gegenstand des Kaufvertrages ist der Funk-Wetterdaten-Empfänger WFC 300 inkl. der Lizenz zum Empfang der Wetterdaten. Die Herstellung und der Versand der Wetterdaten sowie die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten obliegt allein der Fa. Meteotime als privatem Anbieter. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter www.meteotime.com. Der Empfang der Daten ist abhängig von der Ausstrahlung durch die Fa. Meteotime. Der Funk-Wetterdaten-Empfänger WFC 300 ist für den Empfang von Wetterdaten anderer Anbieter nicht geeignet.

- Der Hersteller bzw. Verkäufer dieser Wetterstation übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Werte und die Folgen, die sich daraus ergeben können.
- Der Hersteller bzw. Verkäufer hat keinen Einfluss auf die übertragenen Wetterdaten und -prognosen.
- Die Verwendbarkeit dieser Wetterstation hängt von der Betriebsbereitschaft der Übertragungsmedien ab, auf die der Hersteller bzw. Verkäufer keinen Einfluss hat. Ausfälle der Übertragungsmedien sind nicht ausgeschlossen.
- Die Wettervorhersagen werden über die Zeitzeichen-Sender DCF (Standort Deutschland) und HBG (Standort Schweiz) gesendet. Bei diesem Gerät wurden Vorkehrungen getroffen, um nahezu optimale Empfangsbedingungen zu schaffen. HBG und DCF sind Langwellen-Sender mit hohen Reichweiten. Dennoch können Störungen auftreten (siehe 4.2). Sie stellen keinen Mangel des Gerätes dar.
- Diese Wetterstation ist für den Privatgebrauch als Indikator für das künftige Wetter vorgesehen. Die Voraussagen dieses Gerätes sind als Orientierungswerte zu sehen und stellen keine absolut genaue Voraussage dar.
- Diese Wetterstation ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug und enthält zerbrechliche und kleine Teile. Stellen Sie es so auf, dass es nicht von Kindern erreicht werden kann.
- Unsachgemäße Behandlung oder nicht autorisiertes Öffnen des Gerätes führt zum Verlust der Garantie.
- Diese Anleitung darf ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller – auch nicht auszugsweise – vervielfältigt werden.

8. Entsorgungshinweis



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!
Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



Batterieverordnung beachten!
Nach der Batterieverordnung sind Sie verpflichtet, verbrauchte oder defekte Batterien und Akkus an uns zurückzusenden oder an örtliche Geschäfte oder Batterie-Sammelstellen zurückzugeben.
Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

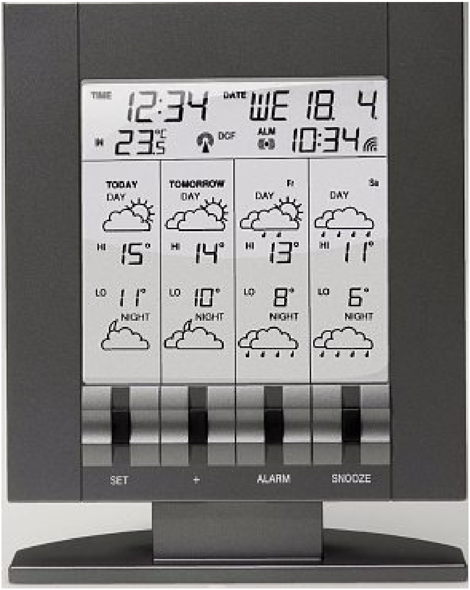
9. Technische Daten

Innentemperatur:

Bereich	0 bis 50 °C
Genauigkeit	± 1 °C
Auflösung	0,1 °C

Aktualisierung der Wetterdaten	alle 24 Stunden
Stromversorgung	3 x Batterie LR6/Mignon/AA
Abmessungen (L x B x H)	30 x 122 x 133 mm

Weather Forecast Center
WFC 300



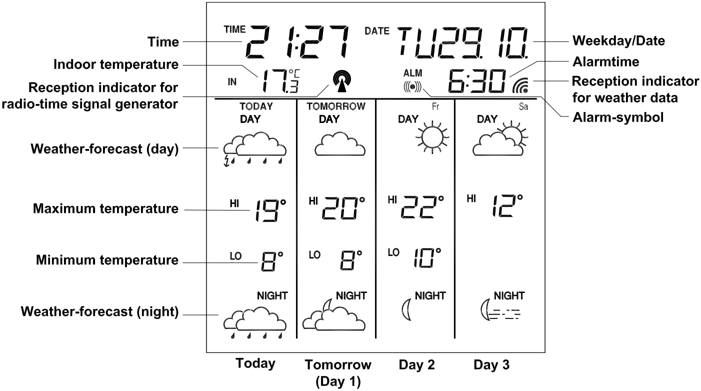
Instruction manual

1. Introduction

The WFC 300 provides a professional weather forecast for the current and the next three days. The weather forecasts are made by professional meteorologists and are sent out with the radio-time signal generator DCF77 in Germany and HBG in Switzerland and can be received in almost all of Europe. The reception area for the radio-time signal generator is divided into a total of 90 meteorological regions (60 regions with 4 day forecast, 30 regions with 2 day forecast). The desired region for the local or holiday location is simply selected and the respectively current weather forecast is shown on the display. This gives you a quick overview of the weather situation for the following days at any time. Updating the weather data is done every day.

Please read the operating instructions carefully and completely before using for the first time, to prevent function errors and incorrect operation. Keep the instructions handy for consulting.

2. Display



Reception indicator for weather data

- Symbol on → Weather data completely received
- Symbol flashing → Weather data incomplete

Reception indicator for radio-time signal generator

- Symbol flashing → Initial reception of date and time
- Symbol on → Time and date are current
- Symbol off → Time and date have not be updated

Alarm symbol

- Symbol on → Alarm function switched on
- Symbol off → Alarm function switched off
- Symbol flashing → Alarm active or temporarily switched off (Snooze)

3. Choosing the installation location

Similar to a mobile telephone network or radio/TV reception, the reception of the radio-time receiver may not be perfect in all locations. Just a couple of notes to make sure that your device works with no problems.

The location of the weather station is very important. This is the reason for the new test function that allows the quality of reception to be checked in the surrounding area and to position the device in a location that has the best possible conditions.

- Switch on all potential sources of interference (e.g. television) in the area that you want to install the station during the test!
- Position the device in the location, oriented as you prefer, but at least one meter from the possible source of interference.
- **Activate test mode as described.**
- Monitor the reception display on the weather station. If you have found a location that has good reception, you can leave the device there and it will retrieve data automatically from the transmitter.

Note!

- The time and date appear within a few minutes.
- The transfer of larger quantities of data for the forecast take much longer: In order to receive all data, the station requires 24 hours after start-up.

4. Possible sources of interference

Interferences as with a radio transmitter can occur and could be caused by the following influences:

- In buildings with a lot of concrete, metal parts and electrical systems, reception problems can occur (e.g. Mall).
- Electrical devices such as television, computer, house-hold devices, etc. or transformers, land lines, radio transmitters and railways are possible direct sources of interference.
- Atmospheric influences and geographical features (mountains, etc.) can affect the propagation of the radio waves.
- The distance from the transmitter does also influence the reception. Areas such as Southern Italy or Northern Scandinavia are also critical areas because of the great distances from the transmitter.
- In all regions, so-called “dead spots” can occur making reception impossible.
- Weak batteries in the device decrease the quality of reception.

5. Commissioning and configuration

Inserting batteries/Changing batteries

- Open the battery compartment at the rear of the weather station and insert the three batteries (LR6/ Mignon/ AA), ensuring proper polarity, into the battery compartment. When disposing of dead batteries, see note on the disposal information.

Note!

All internal data is deleted when you change the batteries. The configuration parameters (weather region, time zone and contrast) must be entered again (see the following chapter). Receiving all weather data requires a period of at least 24 hours.

Calling up the configuration menu

- Press the <SET> button for at least three seconds. The first point in the configuration menu (weather region) is called up.

Exiting the configuration menu

- Press the <SET> button as often as required to reach the normal display again.

Setting the weather region

- After calling up the configuration menu, the setting mode is active for the weather region. The text “loc” is shown on the display. The currently defined region is shown directly to the right. Use the <+> button to select the desired region now (see Appendix).

Note!
For regions 60 – 89, the forecast is limited to 2 days. Both fields for the following days (the far right on the display) remain empty.
The data is synchronized again after changing the region. The reception of the new weather data requires at least 24 hours.

Setting the time zone

- From the start of the configuration, press the <SET> button again for the time zone setting mode. The text “ti” is shown on the display. The currently defined time zone is shown directly to the right. Use the <+> button to select the desired time zone.

Note!
The time received from the radio-time signal generator DCF or HBG is Central European Time (CET, CEST). Setting the time zone is therefore only required for other time zones (e.g. in Portugal or Great Britain).

Contrast setting

- From the start of the configuration, press the <SET> button twice for the display contrast setting mode. The text “con” appears. The currently set value is displayed in the field on the right. The contrast can be set within a range from 1 to 16 using the <+> button.
- Pressing the <SET> button again ends configuration mode.

Reception test

- Press the <+> button for at least 3 seconds to activate the test for the reception of weather data. The text “test” is shown on the display. The reception indicator for the weather data shows the quality of reception. The reception is good if the indicator is shown, otherwise a new location must be found for installing the weather station.
- The reception test is either ended after approx. 1 minute automatically or by actuating the <+> button.

6. Operations

Alarm function

- Press the <ALARM> button for at least three seconds to set the alarm time. The text “ALM” and the hours display flash. Use the <+> button for the hour setting. By pressing the <ALARM> button again, the minute setting is activated. The minute display flashes. Use the <+> button for the minutes setting. Press the <ALARM> button again to end the setting mode for the alarm time.
- Use the <ALARM> button to activate or deactivate the alarm. When the alarm is active, the alarm symbol "((•))“is shown on the display.
- The alarm signal can be interrupted with the <ALARM> button. Use the <SNOOZE> button to stop the alarm signal for five minutes. During this time, the alarm signal "((•))“ flashes.

Show current weather region
Press the <SET> button to show the current weather region. The text „loc“ appears with the currently defined region on the display. An overview of the coding of all available regions can be found under Appendix.

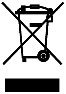
7. Intended usage, exclusion of warranty, and safety information

- This weather station is intended for private usage as an indicator for future weather. The forecasts of this device are to be used as orientation values and do not represent absolute, precise forecasts.
- The manufacturer or distributor of this weather station assumes no responsibility for incorrect values or any results that may occur because of these values.
- The weather station is not intended for medical purposes or for the information to the public.
- The manufacturer or distributor has no influence on the transferred weather data or forecasts.
- The capabilities of the weather station depend on the operational functionality of the transmission media, which the manufacturer or distributor has no influence on. Failures in the transmission media cannot be ruled out.
- This device is not a toy and contains breakable and small parts. Install the device out of the reach of children.
- Improper handling or unauthorized opening of the device voids the guarantee.
- These instructions are not to be reproduced in whole or in part without the written authorization from the manufacturer.

8. Disposal information

Do not dispose off the device as part of household garbage! Electronic devices are to be disposed of in accordance with the guidelines concerning electrical and electronic devices via the local collecting point for old electronic devices!

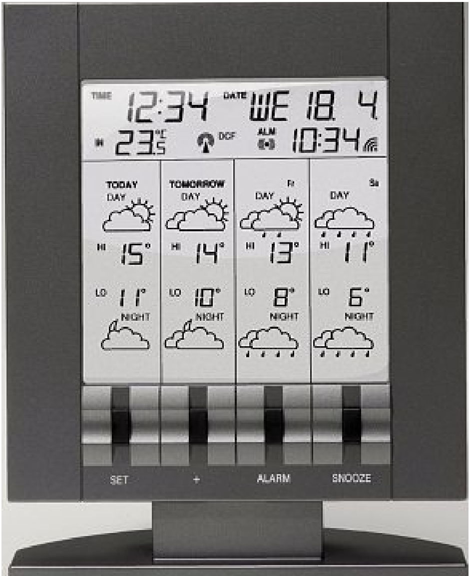
Observe battery regulations
According to the regulations pertaining to batteries, you are required to send used or defective batteries back to us or to hand them in to the respective local business or battery collection point.
Batteries do not belong in the household waste!



9. Technical specifications

Indoor temperature:
Range: .... 0 to 50°C
Accuracy: .... ±1°C
Resolution: .... 0,1°C
Weather data updating: .... Every 24 hours
Power consumption: .... 3 x Battery LR6/Mignon/AA
Dimensions (L x W x H) : .... 30 mm x 122 mm x 133 mm

Station WFC 300

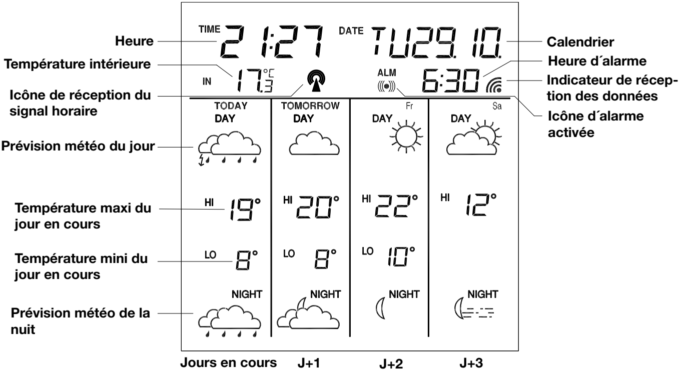


Manuel d'Utilisation

1. Introduction

La WFC 300 vous offre des prévisions météo professionnelles du jour en cours et des 3 jours suivants. Les prévisions météo sont effectués par des professionnels et sont envoyées vers la station en même temps que le signal horaire DCF77, émis depuis l'Allemagne et le HBG en Suisse, pour une réception à travers toute l'Europe. Les zones de réception du signal horaire sont divisées en 90 régions météo (60 régions avec une prévision à 4 jours, 30 régions avec une prévision à 2 jours). Votre région ou la région de vos vacances est sélectionnée très simplement, et les prévisions météo correspondantes s'afficheront à l'écran. Vous consultez alors à votre guise le bulletin météo en un coup d'œil pour le jour en cours et les jours à venir. La mise à jour des données météo se fait quotidiennement.
Nous vous invitons à lire attentivement le manuel d'utilisation avant toute mise en oeuvre de la station météo. Gardez-le à portée de main pour consultation ultérieure.

2. Affichage



Indicateur de réception des données météo

- Icône affichée → Données météo réceptionnées dans leur totalité
- Icône clignotante → Données météo incomplètes

Indicateur de réception du signal horaire DCF77

- Icône clignotante → Réception de l'heure et de la date en cours
- Icône fixe → Heure et date mis à jour
- Icône absente → Heure et date radio pilotées non réceptionnées

Symbole d'alarme

- Symbole fixe → Alarme activée
- Symbole absent → Alarme désactivée
- Symbol clignotant → Alarme activée ou temporairement désactivée (Snooze)

3. Choix du lieu d´installation de la station

Tout comme le réseau GSM ou la réception des chaînes de télévision, la réception du signal horaire n'est pas optimale dans tous les endroits. Vous trouverez ci-dessous quelques points qui vous permettront de vérifier le bon fonctionnement de votre appareil.

L'endroit d'installation de votre station météo est important. C'est la raison pour laquelle cette station est dotée d'une fonction de test de la qualité de réception, de manière à ce que celle-ci puisse être vérifiée dans différents endroits, et que votre station puisse ainsi être installée dans un endroit approprié.

- Pendant le test de réception, allumez toutes les sources potentielles d'interférence (comme la télévision par exemple) dans la zone où vous souhaitez installer la station
- Positionnez la station dans le lieu de votre choix, mais éloignée d'un moins un mètres de toute source d'interférence.
- Activez la fonction « test » comme indiqué plus loin.
- Suivez la qualité de réception sur l'écran de votre station météo. Lorsque vous aurez trouvé un endroit approprié, vous pouvez y installer votre station. Les données météo seront automatiquement récupérées.

Note!

- L'heure et la date apparaîtront en quelques minutes
- Le transfert des autres données météo comme la prévision prend un peu plus de temps. La réception de toutes les données peut prendre jusqu'à 24 heures après la mise en œuvre de la station.

4. Sources possibles d'interférence

Comme pour toute transmission par ondes, des interférences peuvent par contre gêner cette transmission, comme :

- Dans les bâtiments avec beaucoup de béton, des structures métalliques ou équipés de matériel électrique, des problèmes de réception peuvent apparaître (Centre commercial par exemple).
- Des appareils électriques comme la télévision, les ordinateurs, les appareils électroménagers, etc ou des transformateurs, des transmetteurs radio et des lignes ferrées sont des sources possibles d'interférences.
- Des perturbations atmosphériques peuvent affecter la propagation des ondes radio.
- La distance entre le transmetteur et le relief géographique (montagnes, etc.) influence également la réception. Les zones de l'Italie du Sud ou le Nord de la Scandinavie sont des zones où le signal passera mal, car éloignées du transmetteur.
- Dans toutes les régions, appelées "zones mortes " la réception peut être impossible.
- Dans les zones rurales, les sources d'interférences sont moins nombreuses que dans les zones très peuplées des villes.
- La nuit, les sources d'interférence sont généralement moins actives et la qualité de réception est bien meilleure.
- Des piles faibles dans les appareils déprécie la qualité de la réception

5. Mise en oeuvre et configuration

Insertion / changement des piles

- Ouvrez le compartiment des piles situé au dos de la station météo et insérez-y 3 piles de type LR6/ Mignon/ AA, en respectant les polarités. Pour toute pile déchargée, reportez-vous au chapitre « Information sur le recyclage ».

Note!

Lors d'un changement de piles, toutes les données météo seront perdues. Les paramètres réglés (comme la région météo, le fuseau horaire et le contraste) doivent être paramétrés une nouvelle fois (consultez les chapitres correspondants). Après un changement de piles, la réception de toutes les données météo peut mettre jusqu'à 24 heures.

6. Entrer/sortir de la fonction des réglages

Entrer dans la fonction des réglages

- Appuyez la touche <SET> pendant au moins 3 secondes. Le 1er réglage possible (région météo) apparaît.

Sortir de la fonction des réglages

- Appuyez sur la touche <SET> autant de fois que de besoin afin de retourner à l'affichage principal.

Réglage de la région météo

- Après être entré dans la fonction des réglages, le réglage de la région météo est possible. L'affichage "loc" apparaît alors à l'écran de la station. La région actuellement sélectionnée s'affiche sur la droite. Utilisez la touche <+> afin de sélectionner la région souhaitée (voir tableau).

Note!

Pour les régions 60 - 89, la prévision météo se fera pour les 2 jours à venir. Les champs correspondants aux jours suivants seront donc vides à l'écran.
Les données sont mises à jour à nouveau après un changement de région. La réception des nouvelles données météo peut mettre jusqu'à 24 heures.

Réglage du fuseau horaire

- Après être entré dans la fonction des réglages, appuyez une nouvelle fois sur la touche <SET> pour pouvoir régler le fuseau horaire. L'affichage "ti" apparaît à l'écran. Le fuseau horaire actuellement sélectionné s'affiche sur la droite. Utilisez la touche <+> pour régler le fuseau horaire souhaité.

Note!

L'heure émise par les signaux horaires DCF ou HBG est l'heure GMT (CET, CEST). Le réglage du fuseau horaire n'est donc requis que pour un autre fuseau horaire (par exemple au Portugal ou en Angleterre).

Réglage du contraste

- Après être entré dans la fonction des réglages, appuyez encore 2 fois sur la touche <SET> pour pouvoir régler le contraste. L'affichage "con" apparaît. La valeur actuelle du niveau de contraste apparaît sur la droite de l'écran. Le contraste peut alors être réglé de 1 à 16, en utilisant la touche <+>.
- Une nouvelle pression sur la touche <SET> finalise les réglages.

Test de réception

- Appuyez sur la touche <+> pendant au moins 3 secondes pour activer le test de réception des données météo. L'affichage "test" apparaît alors à l'écran. Un indicateur de réception des données météo indique la qualité de réception. La réception est bonne si l'indicateur est affiché. Si ce n'est pas le cas, il faut trouver un nouvel emplacement pour la station météo.

- Le test de réception peut être arrêté soit :
  - automatiquement au bout de 1 minute
  - en appuyant sur la touche <+>

Alarme

- Appuyez sur la touche <ALARM> pendant au moins 3 secondes pour régler l'heure d'alarme. L'affichage "ALM" apparaît et les heures clignotent. Utilisez la touche <+> pour régler les heures. Appuyez ensuite une nouvelle fois sur la touche <ALARM>, le réglage des minutes est alors possible. Les minutes clignotent. Utilisez la touche <+> pour régler les minutes. Appuyez une nouvelle fois sur la touche <ALARM>

pour terminer le réglage de l’heure d’alarme.

- Utilisez la touche <ALARM> pour activer / désactiver l’alarme. Lorsque l’alarme est activée, le symbole ((•)) apparaît.
- Le signal sonore peut être interrompu à l’aide de la touche <ALARM>. Utilisez la touche <SNOOZE> pour arrêter la sonnerie de l’alarme pour 5 minutes. Pendant cette période, le symbole d’alarme ((•)) clignote.

Affichage de la région météo

- Appuyez sur la touche <SET> pour afficher la région météo actuellement sélectionnée. L’affichage „loc“ apparaît accompagnée de la région actuellement sélectionnée. Vous trouverez plus loin le détail des codes disponibles pour chaque région pré-enregistrées dans la station.

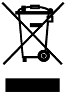
7. Information du consommateur

- Les déchets électriques et électroniques contiennent des substances dangereuses. La décharge sauvage ou en milieu non autorisé des déchets électroniques provoque de sérieux dommages à notre environnement.
- Veuillez contacter les autorités locales pour connaître les adresses des centres de collecte ou de tri agréés.
- Désormais, tous les appareils électroniques doivent être recyclés. L'utilisateur doit participer activement à la réutilisation, le recyclage et la récupération des déchets électriques et électroniques.
- La mise au rebut non réglementée des déchets électroniques peut nuire à la santé publique et à la qualité de notre environnement.
- Comme indiqué sur l'emballage et sur le produit, nous vous conseillons vivement de lire le manuel d'instructions, ceci dans votre intérêt. Il est rappelé que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères.
- Ni le fabricant ni le fournisseur ne peut être tenu responsable d'éventuels relevés incorrects et des conséquences qui pourraient en découler.
- Les capacités de la station météo à afficher les prévisions météo est tributaire d'une réception par ondes, que ni le fabricant ni le fournisseur ne contrôlent.
- Ce produit est conçu uniquement pour une utilisation domestique comme indicateur de prévisions météo.
- Ce produit ne doit pas être utilisé à des fins médicales ou à titre d'information du public (usage privé).
- Les caractéristiques de ce produit peuvent être modifiées sans préavis.
- Ouvrir ou intervenir sur le produit en annule la garantie
- Ce produit n'est pas un jouet ; tenir hors de la portée des enfants.
- Aucune partie de ce manuel ne peut être reproduite sans l'autorisation écrite et préalable du fabricant.

8. Information sur le recyclage

Ne jetez pas les appareils électrique dans les poubelles !
Les appareils électriques doivent être ramenés auprès d'un centre de collecte et de tri selon les directives locales !

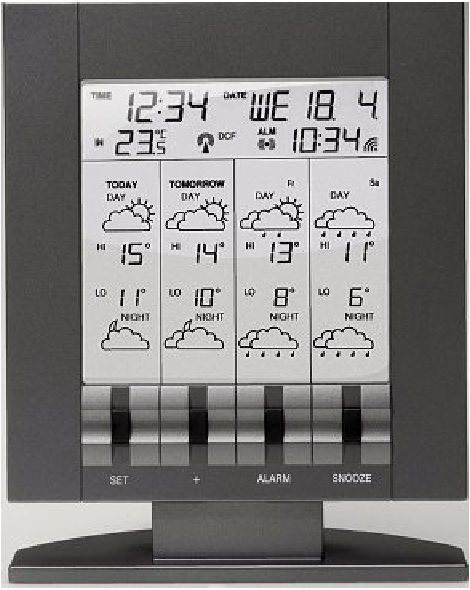
Loi sur le recyclage des piles
Participez à la protection de l'environnement et retournez les piles usagées dans un dépôt autorisé.



9. Specifications techniques

Température intérieure:
Plage de mesure:..de 0 à 50°C
Précision:..± 1°C
Résolution ....0,1 °C
Mise à jour des données météo: ....Toutes les 24 heures
Alimentation:.......................................3 x Piles LR6/Mignon/AA
Dimensions (L x W x H): ....30 mm x 122 mm x 133 mm

Stazione Meteo Satellitare



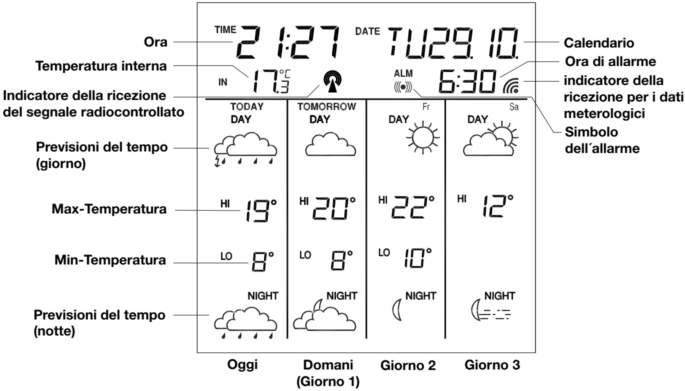
Manuale delle istruzioni

1. Introduzione

Il WFC 300 fornisce previsioni professionali per il giorno corrente e per i tre giorni successivi. Le previsioni del tempo sono fornite da meteorologi professionisti e sono inviate tramite il segnale radio DCF77 in Germania e HBG in Svizzera, e possono essere ricevute in tutta l'Europa. La zona della ricezione del segnale radio è divisa in un totale di 90 aree meteorologiche (60 aree con previsioni per 4 giorni, 30 aree con previsioni per 2 giorni). Si deve selezionare l'area desiderata (il luogo di residenza o la destinazione delle vacanze) e il vostro apparecchio visualizza le previsioni del tempo corrispondenti sullo schermo. Questo fornisce in qualsiasi momento un panorama rapido della situazione del tempo nei giorni successivi. L'aggiornamento dei dati meteorologici è eseguito ogni giorno.

Leggere attentamente e in maniera completa il manuale delle istruzioni prima di usare l'apparecchio per la prima volta, per evitare errori di funzione o avarie di funzionamento. Conservare il manuale delle istruzioni per riferimenti futuri.

2. Schermo



Indicatore della ricezione dei dati meteorologici

- Simbolo acceso → Dati meteorologici ricevuti completamente
- Simbolo lampeggiante → Dati meteorologici incompleti

Indicatore della ricezione del generatore del segnale radio

- Simbolo lampeggiante → Ricezione iniziale della data e dell’ora
- Simbolo acceso → Ora e data correnti
- Simbolo spento → Ora e data non aggiornati

Simbolo dell’allarme

- Simbolo acceso → Funzione di allarme attivata
- Simbolo spento → Funzione di allarme disattivata
- Simbolo lampeggiante → Allarme attivo o temporaneamente disattivato (Snooze)

3. Scelta del luogo di installazione

In maniera simile a quella di una rete per telefoni cellulari o per la ricezione a radio/TV, la ricezione del ricevitore dell’ora radiocontrollata potrebbe non essere perfetta in tutte le posizioni. Qui di seguito troverete qualche informazione utile per assicurarsi che il vostro dispositivo funzioni in maniera corretta.

La posizione di sistemazione della stazione meteorologica è molto importante. Questo è il motivo della nuova funzione di destra (indicatore della ricezione dei dati meteorologici), che permette di controllare la qualità della ricezione nella zona e di sistemare il dispositivo in una posizione che disponga delle migliori condizioni possibili.

- Accendere tutte le potenziali fonti di interferenza (p.e. la televisione) nella zona in cui si desidera installare la stazione durante il test!
- Mettere il dispositivo in posizione, orientato nella maniera che preferite, ma almeno ad un metro dalla possibile fonte di interferenza.
- Attivare il modo test come descritto nel capitolo Funzionamento e Configurazione
- Monitorare la visualizzazione della ricezione sulla stazione meteorologica. Se avete trovato una posizione in cui la ricezione è buona, potete lasciare il dispositivo in quella posizione, in modo tale che cominci a scaricare i dati automaticamente.

Nota

- L'ora e la data appaiono entro pochi minuti.
- Il trasferimento di una grande quantità di dati per le previsioni potrebbe prendere molto più tempo: per ricevere tutti i dati, la stazione necessita di ventiquattr’ore di tempo dopo l’accensione.

4. Possibili fonti di interferenza

Le interferenze come possono verificarsi, e possono essere causate dai fattori elencati qui di seguito:

- In edifici costruiti con grandi quantità di cemento, parti metalliche e sistemi elettrici, si possono verificare dei problemi di ricezione (p.e. grandi magazzini).
- Dispositivi elettrici quali televisioni, computer, elettrodomestici, ecc. o trasformatori, linee telefoniche, trasmettitori radio e linee ferroviarie, sono possibili fonti di interferenza dirette.
- Le influenze atmosferiche e caratteristiche geografiche (montagne, ecc.) possono influenzare la propagazione delle onde radio.
- Anche la distanza dal trasmettitore influenza la ricezione. Aree quali il sud Italia o la Scandinavia del nord sono aree critiche, a causa dell'ampia distanza dal trasmettitore.
- In tutte le aree, ci possono essere dei “punti morti”, che possono rendere la ricezione impossibile.
- La scarsità di energia nelle batterie diminuisce la qualità della ricezione.

5. Funzionamento e configurazione

Inserimento/sostituzione delle batterie

- Aprire il vano batterie sulla parte posteriore della stazione meteorologica, e inserire tre batterie (LR6/ Mignon/ AA), prestando attenzione alla polarità. Quando si eliminano le batterie scariche si prega far riferimento al capitolo “informazioni sul riciclaggio”

Nota

Tutti i dati interni vengono cancellati quando si sostituiscono le batterie. I parametri di configurazione (l’area meteorologica, il fuso orario e il contrasto) devono essere inseriti di nuovo (consultare il capitolo successivo). La ricezione di tutti i dati meteorologici richiede un periodo di almeno 24 ore.

6. Richiamare/uscire dal menu della configurazione

Richiamare il menu della configurazione

- Premere il tasto <SET> per almeno tre secondi. Il primo punto del menu della configurazione (la regione meteorologica) è richiamato.

Per uscire dal menu della configurazione

- Premere il tasto <SET> il numero di volte necessario per tornare alla visualizzazione normale.

Impostazione dell’area meteorologica

- Dopo aver richiamato il menu della configurazione, il modo di impostazione è attivato per quell’area meteorologica. Sul display si visualizza “loc”. L’area selezionata si visualizza a destra. Usare adesso il tasto <+> per selezionare l’area desiderata

Nota

Per le aree 60 – 89, le previsioni sono limitate a 2 giorni.
Entrambi i campi per i giorni seguenti (sull’estrema destra del display) rimangono vuoti.
La data è sincronizzata di nuovo, dopo aver cambiato l’area. La ricezione dei nuovi dati meteorologici richiede almeno ventiquattr’ore.

Impostazione del fuso orario

- Dall'inizio della configurazione premere il tasto <SET> di nuovo per entrare nel modo d'impostazione del fuso orario. Sul display si visualizza “ti”. Il fuso orario selezionato si visualizza a destra. Usare il tasto <+> per selezionare il fuso orario desiderato.

Nota

L’ora ricevuta dal generatore del segnale radio/orario DCF o HBG è l’ora dell’Europa centrale [Central European Time] (CET, CEST). Si richiede quindi un’altra impostazione solamente per un altro fuso orario (p.e. in Portogallo o Gran Bretagna).

Impostazione del contrasto

- Dall'inizio della configurazione premere il tasto <SET> due volte per entrare nel modo d'impostazione del contrasto del

display. Sul display si visualizza “con”. Il valore impostato adesso si visualizza nel campo alla destra. Il contrasto può essere impostato entro una gamma da 1 a 16 usando il tasto <+>.

- Premendo il tasto <SET> si esce dal modo di configurazione.

Test della ricezione

- Premere il tasto <+> per almeno tre secondi per attivare il test della ricezione dei dati meteorologici. Sul display si visualizza “test”. L'indicatore dei dati meteorologici visualizza la qualità della ricezione. La ricezione è buona se l'indicatore si visualizza, altrimenti si deve trovare una nuova posizione per installare la stazione meteorologica.
- Il test della ricezione s'interrompe dopo circa 1 minuto automaticamente, o premendo il tasto <+>.

7. Funzioni

Funzione di allarme

- Premere il tasto <ALARM> per almeno tre secondi, per impostare l'ora di allarme. Si visualizza “ALM” e le cifre delle ore lampeggiano. Usare il tasto <+> per l'impostazione dell'ora. Premendo il tasto <ALARM> di nuovo, si attiva l'impostazione dei minuti. Le cifre dei minuti lampeggiano. Usare il tasto <+> per l'impostazione dei minuti. Premere il tasto <ALARM> di nuovo per interrompere il modo di impostazione per l'ora di allarme.
- Usare il tasto <ALARM> per attivare o disattivare l'allarme. Quando l'allarme è attivo, il simbolo dell'allarme “((•)) “ è visualizzato sul display.
- La suonerie dell'allarme può essere interrotta con il tasto <ALARM>. Usare il tasto <SNOOZE> per interrompere l'allarme per cinque minuti. Durante questo periodo, il segnale d'allarme “((•))“lampeggia.

Visualizzare l’area meteorologica attuale

- Premere il tasto <SET> per visualizzare l’area meteorologica attuale. Si visualizza „loc“ con l’area selezionata. Un panorama dei codici di tutte le aree disponibili può essere trovato più avanti.

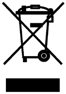
8. Uso designato, limitazioni di garanzia, informazioni sulla sicurezza

- Questa stazione meteorologica è stata progettata per uso domestico, come indicatore delle previsioni meteorologiche. Le previsioni di questo dispositivo devono essere considerate come valori orientativi, e non rappresentano previsioni assolutamente precise.
- Il fabbricante o il distributore di questa stazione meteorologica non si assume nessuna responsabilità per i valori scorretti che l'apparecchio dovesse produrre, o conseguenze di qualsiasi genere che si possano verificare a causa dei valori forniti dall'apparecchio.
- La stazione meteorologica non è intesa per scopi medici, o per fornire informazioni al pubblico.
- Il fabbricante o il distributore non hanno alcuna influenza sui dati meteorologici trasferiti o sulle previsioni.
- La capacità della stazione meteorologica dipende dalla funzionalità operativa dei mezzi di trasmissione, sulla quale il fabbricante o il distributore non hanno alcuna influenza. Non si può escludere la possibilità di avarie dei mezzi di trasmissione.
- Questo dispositivo non è un giocattolo, e contiene pezzi frangibili e di piccole dimensioni. Installare il dispositivo al di fuori della portata dei bambini.
- L'incorretta manipolazione o l'apertura non autorizzata dell'apparecchio invalida la garanzia.
- Queste istruzioni non possono essere riprodotte interamente o in parte senza l'autorizzazione scritta del fabbricante.

9. Informazioni sul riciclaggio

Non eliminare il dispositivo come un rifiuto domestico!
I dispositivi elettronici devono essere eliminati in accordo con le disposizioni concernenti i dispositivi elettrici ed elettronici, ma attraverso i punti di raccolta locali per i dispositivi elettronici usati!

Regolamenti da osservare sulle batterie
Secondo i regolamenti concernenti le batterie, si richiede di inviare le batterie usate o difettose alla fabbrica o di portarle dal rivenditore o al punto di raccolta delle batterie usate.
Le batterie non devono essere parte delle scorie domestiche!



10. Specifiche tecniche

Temperatura interna
Gamma:... Da 0 a 50 °C
Precisione:..± 1 °C
Risoluzione ....0,1 °C
Aggiornamento dei dati meteorologici: ....Ogni 24 ore
Alimentazione: ....3 batterie tipo LR6/ Mignon/AA
Dimensioni (L x W x H): ....30 mm x 122 mm x 133 mm

Weerprognose-Centrum



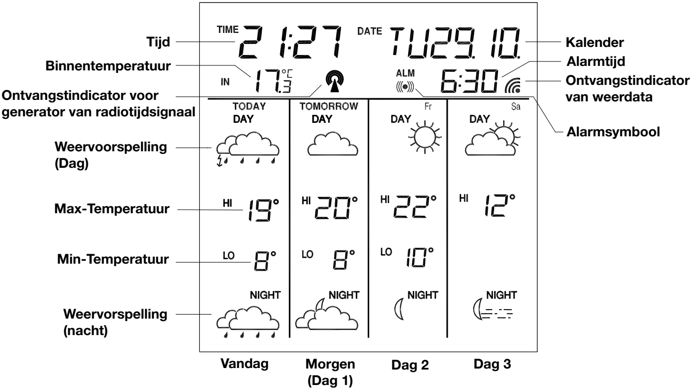
Handleiding

1. Inleiding

Het Weerprognosecentrum WFC 300 levert een professionele weerbericht voor de huidige en de komende drie dagen. De weervoorspellingen worden geleverd door professionele meteorologen en worden via de generator van het DCF77-radiotijdsignaal in Duitsland en HBG in Zwitserland uitgezonden en kan in bijna heel Europa worden ontvangen. Het ontvangstgebied van de generator van de radiotijdsignaal is onderverdeeld in totaal 90 meteorologische streken (60 streken met 4-daagse prognose, 30 streken met 2–daagse prognose). De gewenste streek voor de locale of vakantiebestemming kan eenvoudig geselecteerd worden en de respectievelijke weerprognose wordt op het scherm weeergegeven. Dit biedt de gebruiker op elk gegeven moment een snel overzicht van de weersituatie voor de komende dagen. De weergegevens worden elke dag geaktualiseerd.

Lees deze handleiding a.u.b. zorgvuldig en volledig alvorens het toestel voor de eerste keer te gebruiken om malfunctioneren en incorrecte bediening te vermijden. Houd deze instructies bij de hand voor raadplegen later.

2. Display



Ontvangstindicator van weerdata

- Symbool aan → Weerdata completely received
- Symbol knippert → Weerdata incomplete

Ontvangstindicator voor generator van radiotijdsignaal

- Symbool knippert → eerste ontvangst van datum en tijd
- Symbool aan → Huidige tijd en datum
- Symbool uit → Tijd en datum niet geaktualiseerd

Alarmsymbool

- Symbool aan → Alarmfunctie uitgeschakeld
- Symbool uit → Alarmfunctie uitgeschakeld
- Symbool knippert → Alarm actief of tijdelijk uit (sluimer)

3. Potentiële storingsbronnen

Net als bij een draadloos telefoonnetwerk of radio/tv-ontvangst kan het mogelijk zijn dat de ontvangst van de radiotijd niet op alle locaties perfect is. Hieronder volgen een aantal tips om ervoor te zorgen dat uw toestel zonder problemen werkt.

De locatie van het weerstation is van groot belang. Met het oog hierop kan de ontvangstkwaliteit in de omgeving gecontroleeerd worden met de nieuwe testfunctie, zodat het toestel kan worden opgesteld op de plek met de beste onvangst.

- Schakel alle potentiële storingsbronnen uit (b.v. televisies) in de omgeving waar het station getest wordt!
- Installeer het toestel op de gewenste plek en in de gewenste richting, maar op zijn minst één meter uit de buurt van een mogelijke storingsbron.
- Activeer teststand zoals beschreven.
- Lees de ontvangst af op het scherm van het weerstation. Als u een geschikte plaats met goede ontvangst heeft gevonden kunt u het toestel hier laten en worden automatisch data van de zender ontvangen.

Let op!

- Tijd en datum verschijnen binnen enkele minuten.
- Transmissie van grote databestanden voor de weersvoorspelling duurt veel langer: het station heeft na het opstarten 24 uur nodig om alle data te ontvangen.

4. Potentiële storingsbronnen

Eventuele interferentie van radiozender kan veroorzaakt worden door de volgende factoren:

- In gebouwen met veel beton, metaal en elektrische systemen (b.v. winkelcentrum) kunnen ontvangstproblemen optreden.
- Elektrische apparaten zoals televisie, computer, huishoudelijke apparatuur, enz., of transformers, telefoondraden, radiozenders en spoorbanen kunnen de directe oorzaak van vaninterferentie zijn.
- Atmospherische invloeden en geografische kenmerken (bergen, enz.) kunnen de radiogolven ook nadelig beïnvloeden.
- De afstand van de zender heeft ook invloed op de ontvangst. Gebieden zoals zuid-Italië of noord-Scandinavië moeten ook beschouwd als randgevallen worden geschouwd vanwege de grote afstand van de zender.
- In sommige gebieden komen zogenaamde 'dode punten' voor waar ontvangst onmogelijk is.
- Zwakke batterijen in het toestel verminderen de ontvangstkwaliteit.

5. In werking stellen & configuratie

Plaatsen van batterijen/Verwisselen batterijen

- Open het batterijvak aan de achterkant van het weerstation en plaats de drie batterijen (LR6/ Mignon/ AA), let daarbij op de juiste polariteit, zie batterijvak. Let bij het zie opmerkingen onder wegwerpen van lege batterijen.

Let op!

Bij het wisselen van batterijen gaan alle interne data verloren. De parameters van de configuratie (weergebied, tijdzone en schermcontrast) moeten weer opnieuw ingevoerd worden (zie volgende hoofdstuk). Ontvangst van alle weerdata neemt tenminste 24 uur in beslag.

6. Oproepen/Verlaten van het instelmenu

Instelmenu oproepen

- Druk tenminste drie seconden op <SET> knop. Het eerste punt van het configuratiemenu (weergebied) wordt opgeroepen.

Instelmenu verlaten

- Druk zo vaak als nodig op de <SET> knop om terug te keren naar normale weergavestand.

Weergebied instellen

- Na het oproepen van het instelmenu is de instelstand voor het betreffende weergebied actief. Op het scherm wordt "loc" weergegeven. Het ingestelde gebied wordt rechts weergegeven. Stek net de <+> knop het gewenste gebied in (zie Appendix).

Let op!

Voor regionen 60 – 89 is de prognose beperkt tot 2 dagen. Beide velden van de volgende dagen (rechts op het scherm) blijven leeg.
Na het wijzigen van het gebied worden de data weer gesynchroniseerd. Ontvangst van de nieuwe weerdata neemt tenminste 24 uur in beslag.

Tijdzone instellen

- Bij het begin van het instellen eerst op de <SET> knop drukken om naar de regelstand van de tijdzone te gaan. Nu wordt de tekst "ti" weergeven. De op dat moment ingestelde tijdzone wordt rechts weergegeven. Stel met de <+> knop de gewenste tijdzone in.

Let op!

De ontvangen tijd van de DCF-radiotijdgenerator of HBG is Centraal-Europese Tijd (CET, CEST). Het instellen van de tijdzone is daarom alleen nodig in andere tijdzones (bijv. Portugal of Groot-Britannië).

Regelstand contrast

- Bij het begin van het instellen eerst tweemaal op de <SET> drukken om naar de regelstand van het schermcontrast te gaan. Nu wordt de tekst “con” weergegeven. De op dat moment ingestelde waarde wordt rechts weergeven. Het contrast kan met de <+> knop ingesteld worden op een bereik van 1 t/m 16.
- Druk nogmaals op de <SET> knop om de regelstand te verlaten.

7. Ontvangsttest

- Druk tenminste 3 seconden op de <+> knop om de ontvangsttest van weerdata te starten. Nu wordt de tekst “test” op het scherm weergegeven. De ontvangstindicator van de weeerdata (zie Appendix) geeft de ontvangstkwaliteit weer. Als de indicator wordt weergegeven is de ontvangst goed, anders moet een nieuwe plek worden gevonden om het weerstation op te stellen.
- De ontvangsttest wordt ofwel na ongeveer 1 minuut automatisch beëindigd of door het indrukken van de <+> knop.

8. Bediening

Alarmfunctie

- Druk tenminste drie seconden op de <ALARM> knop om de alarmtijd in te stellen. Nu gaat de tekst “ALM” en de uren knipperen. Stel de uren in met de <+> knop. Door nogmaals de <ALARM> knop in te drukken wordt de minutenstand geaktiveerd. De minuten gaan knipperen. Stel met de <+> knop de minuten in. Druk nogmaals op de <ALARM> knop om de regelstand van de alarmtijd te verlaten.
- Gebruik de <ALARM> knop om het alarm aan- of uit te schakelen. Als het alarm aktief is wordt het alarmsymbool “((•))“ weergegeven.
- Het alarmsignaal kan worden uitgezet door op de <ALARM> knop te drukken. Druk de <SNOOZE> knop in om het alarmsignaal vijf minuten te laten sluimeren. Gedurende deze periode knippert het alarmsignaal “((•))“.

Weergave actieve weergebied
Druk de <SET> knop in om het actieve weergebied af te lezen. Vervolgens verschijnt de tekst „loc“ met het op dat moment ingestelde gebied. Onder “Appendix “ kan een overzicht van de codes van alle mogelijke gebieden worden verkregen.

9. Geschikt gebruik, garantiebeperkingen en veiligheid

- Dit weerstation is bedoeld voor privégebruik ter indicatie van toekomstig weer. De weervoorspellingen van dit toestel zijn slechts indicatief en niet geheel accuraat.
- De fabrikant of distributeur van dit weerstation aanvaardt geen verantwoordelijkheid voor onjuiste waarden of eventuele gevolgen van deze waarden.
- Het weerstation is niet geschikt voor medische doeleinden of voor informatie aan het publiek.
- De fabrikant of distributeur heeft geen invloed op de verzonden weerdata en weervoorspellingen.
- De functionaliteit van dit weerstation is mede afhankelijk van de ontvangen media, waarover de fabrikant geen invloed heeft. Fouten in de verzonden media kunnen niet worden uitgesloten.
- Dit toestel is geen speelgoed en bevat breekbare en kleine onderdelen. Installeer het toestel op een plek waar kinderen er niet bij kunnen.
- Bij foutieve behandeling of ongeoorloofd openen van dit toestel komt de garantie te vervallen.
- Deze handleiding of delen daaruit mogen niet gereproduceerd worden zonder schriftelijke toestemming van de fabrikant.

10. Informatie over inleveren wit- en bruingoed

Dit toestel niet met het huisvuil wegwerpen!
Afgedankte elektronische apparaten dienen te worden ingeleverd in overeenstemming met geldende regulaties betreffende het wegwerpen van elektrische en elektronische toestellen, bijv. inleveren bij afvalpunt of ophaaldienst.

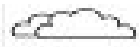
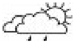
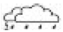
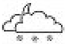
Inleveren batterijen (klein chemisch afval)
Volgens de voor reglementen voor klein chemisch afval dienen lege of defecte batterijen naar ons te worden geretourneerd of ingeleverd worden bij de chemokar of of bij afvalpunten die herkenbaar zijn aan de sticker met het KCA-logo. Batterijen horen niet in het huisvuil!

11. Technische specificaties

Binnentemperatuur:
Bereik: .... 0 t/m 50°C
Precisie:...± 1°C
Resolutie:..0.1°C
Aktualiseren weerdata: ....Elke 24 uur
Voeding:... 3 x batterij LR6/Mignon/AA
Afmetingen (L x B x H):..................30 mm x 122 mm x 133 mm

ANHANG /APPENDIX / APPENDICE / APPENDICI

Wettersymbole / Weather symbols / Symbôles météo / Weerpictogrammen / Simboli meteorologici

GERMAN	ENGLISH	FRENCH	DUTCH	ITALIAN	Tag / Day/ Jour / Dag/ Giorno	Nacht / Night / Nuit/ Nacht/ Notte
Tag: sonnig Nacht: klar	Day: sunny Night: clear	Jour: ensoleillé Nuit: dégagé	Dag: zonnig Nacht: helder	Giorno: sereno Notte: sereno		
Leicht bewölkt	Light cloudy	Légèrement nuageux	Licht Bewolkt	Leggerment nuvoloso		
Vorwiegend bewölkt	Mostly cloudy	Nuageux	Hoofdzakelijk bewolkt	Molto nuvoloso		
Bedeckt	Overcast	Couvert	Zwaar bewolkt	Coperto		
Hochnebel	Status cloud	Brouillard élevé	Stratuswolken	Nuvole a strati		
Nebel	Fog	Brouillard	Mist	Nebbia		
Regenschauer	Showers	Averses	Buien	Rovesci		
Leichter Regen	Light rain	Légère pluie	Lichte regen	Pioggia leggera		
Starker Regen	Heavy rain	Forte pluie	Zware regen	Pioggia forte		
Fronten-gewitter	Frontal storms	Orages	Onweersbuien	Burrasche		
Wärme-gewitter	Heat storms	Orage de chaleur	Onweer	Temporali estivi		
Schneeregen-schauer	Sleet storms	Pluie vergla-çante	Hagelbuien	Pioggia e nevischio		
Schnee-schauer	Snow showers	Chute de neige	Sneeuwbuien	Nevicate		
Schneeregen	Sleet	Verglas	IJzel	Nevischio		
Schneefall	Snow	Chute de neige	Sneeuw	Neve		

Wetterregionen / Weather regions / REGIONS METEO / Weergebieden / Regioni meteorologiche

Im folgenden finden Sie eine Übersicht über alle Wetterregionen. Weitere Informationen gibt es unter www.meteotime.com

The following is an overview of all weather regions. More information can be found under www.meteotime.com

Vous trouverez ci-dessous la liste des régions météo. Pour plus de détail, nous vous invitons à consulter le site www.meteotime.com

Hieronder volgt een overzicht van alle weergebieden. Voor meer informatie zie www.meteotime.com

Di seguito si riporta un panorama di tutte le regioni meteorologiche. Ulteriori informazioni possono essere trovate sul sito www.meteotime.com

Regionen mit 4-Tages-Prognosen / Regions with 4 day forecast / Régions avec 4 jours de prévisions / Gebieden met 4-daagse prognose / Regioni con previsioni per 4 giorni

Reg	Land / Country / Pays/ Paese	Ort / Location / Villes / Plaats / Posizione
0	Frankreich / France / Frankrijk/ Francia	Bordeaux
1	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	La Rochelle
2	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Paris / Parigi
3	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Brest
4	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Clermont-Ferrand
5	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Béziers
6	Belgien / Belgium / Belgique/ België / Belgio	Brüssel / Brussels / Brusselles
7	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Dijon / Digione
8	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Marseilles / Marsiglia
9	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Lyon / Lione
10	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Grenoble
11	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	La Chaux de Fonds
12	Deutschland / Germany / Allemagne/ Duitsland / Germania	Frankfurt a. Main / Francoforte sul Meno
13	Belg., Lux., Deutschl. / Belg., Lux., Germany / Belg., Lux., Allemagne / Belg., Lux., Duitsland / Belgio, Luss., Germania	Wallone (Trier) / Wallonia (Trier) / Vallonia (Trier)
14	Deutschland / Germany / Allemagne/ Duitsland / Germania	Duisburg
15	Großbritannien / Great Britain / Grande Bretagne / Groot-Britannië / Gran Bretagna	Swansea
16	Großbritannien / Great Britain / Grande Bretagne / Groot-Britannië / Gran Bretagna	Manchester
17	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Le Havre
18	Großbritannien / Great Britain / Grande Bretagne / Groot-Britannië Gran Bretagna	London / Londre/ Londen / Londra
19	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Bremerhaven
20	Dänemark / Denmark / Denemarken / Danimarca	Herning
21	Dänemark / Denmark / Denemarken / Danimarca	Arhus
22	Deutschland /Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Hannover
23	Dänemark / Denmark / Denemarken / Danimarca	Kopenhagen / Copenhagen
24	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Rostock
25	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Ingolstadt
26	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	München / Munich / Monaco
27	Italien / Italy / Italie / / Italië / Italia	Bozen / Bolzano
28	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Nürnberg / Nuremberg / Norimberga
29	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Leipzig
30	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Erfurt
31	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Lausanne / Losanna
32	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Zürich / Zurich / Zurigo
33	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Adelboden
34	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Sion
35	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Glarus
36	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Davos
37	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Kassel

38	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Locarno
39	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Sestriere
40	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Mailand / Milan / Milano
41	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Rom / Rome / Roma
42	Niederlande / Holland / Nederland / Olanda	Amsterdam
43	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Genua / Genoa / Genova
44	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Venedig / Venice / Venetië / Venezia
45	Frankreich / France / Frankrijk / Francia	Strasbourg / Strasburgo
46	Österreich / Austria / Autriche/ Oostenrijk	Klagenfurt
47	Österreich / Austria / Autriche / Oostenrijk	Innsbruck
48	Österreich / Austria / Autriche / Oostenrijk	Salzburg
49	Slowakei / Slovakia / Slovakije / Slovacchia	Bratislava
50	Tschechien / Czech Republic / Tsjechië / Repubblica Ceca	Prag / Prague / Praag / Praga
51	Tschechien / Czech Republic / Tsjechië / Repubblica Ceca	Decin
52	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Berlin / Berlijn / Berlino
53	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Göteborg / Goteborg
54	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Stockholm / Stoccolma
55	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Kalmar
56	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Jönköping / Jonkoping
57	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Donaueschingen
58	Norwegen / Norway / Norvège / Noorwegen / Norvegia	Oslo
59	Deutschland / Germany / Allemagne / Duitsland / Germania	Stuttgart / Stoccarda

Regionen mit 2-Tages-Prognosen / Regions with 2 day forecast / Régions avec 2 jours de prévision / Gebieden met 2-daagse prognose / Regioni con previsioni per 2 giorni

Reg	Land / Country / Pays/ Paese	Ort / Location / Villes / Plaats / Posizione
60	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Neapel / Naples / Napels / Napoli
61	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Ancona
62	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Bari
63	Ungarn / Hungary / Hongarije / Ungheria	Budapest
64	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Madrid
65	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Bilbao
66	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Palermo / Palerme
67	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Palma de Mallorca
68	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Valencia / Valence
69	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Barcelona / Barcelone
70	Andorra	Andorra
71	Spanien / Spain / Espagne/ Spanje / Spagna	Sevilla / Seville / Siviglia
72	Portugal / Portugal / Portugale / Portogallo	Lissabon / Lisbon / Lisbonne/ Lisbona
73	Italien / Italy / Italie / Italië / Italia	Sassari
74	Spanien / Spain / Espagne / Spanje / Spagna	Gijon
75	Irland / Ireland / Irlande/ Ierland / Irlanda	Galway
76	Irland / Ireland / Irlande / Ierland /Irlanda	Dublin / Dublino

77	Großbritannien / Great Britain / Grande Bretagne / Groot-Britannië / Gran Bretagna	Glasgow
78	Norwegen / Norway / Norvège / Noorwegen / Norvegia	Stavanger
79	Norwegen / Norway / Norvège / Noorwegen / Norvegia	Trondheim
80	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Sundsvall
81	Polen / Poland / Pologne / Polen / Polonia	Danzig
82	Polen / Poland / Pologne / Polen / Polonia	Warschau / Warsaw / Varsavia
83	Polen / Poland / Pologne / Polen / Polonia	Krakau / Cracow / Cracovia
84	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Umea
85	Schweden / Sweden / Suède / Zweden / Svezia	Oestersund
86	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Samedan
87	Kroatien / Croatia / Croatië / Croazia	Zagreb / Zagabria
88	Schweiz / Switzerland / Suisse / Zwitserland / Svizzera	Zermatt
89	Kroatien / Croatia / Croatië / Croazia	Split / Spalato